

Kein Käufer Insolvente Aloha Airlines stellt Flugbetrieb ein

HONOLULU - Die hawaiianische Aloha Airlines stellt zum heutigen Tag den Flugbetrieb im Passagiersegment ein. Die Gesellschaft hatte bereits am 21. März Gläubigerschutz beantragt. "Wir hatten nicht mehr hinreichend Zeit, einen geeigneten Käufer zu finden", begründete Aloha Airlines Vorstandschef David Banmiller die Maßnahme.

Aloha Airlines war aufgrund anhaltend hoher Treibstoffpreise und harten Wettbewerbs in finanzielle Schieflage geraten. "Die Wettbewerbsmethoden unserer Konkurrenten haben uns letztlich aus dem Geschäft gedrängt", sagte Banmiller.

Im Jahr 2006 stieg die Mesa Group mit ihrer Tochter go! in den Inselflugmarkt ein und eröffnete einen Preiskampf zwischen den Airlines.

Aloha Airlines verfügt über eine Flotte bestehend aus 26 Boeing 737 und beschäftigt mehr als 3.500 Mitarbeiter. Der Flugbetrieb im Frachtsegment soll aufrechterhalten werden. Die Gesellschaft verhandelt mit United Airlines über eine Übernahme von Passagieren, die noch auf Festlandverbindungen gebucht sind.